



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hans Jürgen Fahn FREIE WÄHLER**
vom 25.01.2016

Erneuerbare Energie in Unterfranken

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viel erneuerbare Energie wird derzeit im Jahr in Unterfranken produziert (bitte aufgeschlüsselt nach Art der Erzeugung und Landkreisen)?
 - a) Wie viel wird für 2020 geschätzt?
2. Wie viel erneuerbare Energie wird derzeit in den Landkreisen Aschaffenburg, Bad Kissingen, Haßberge, Kitzingen, Main-Spessart, Miltenberg, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt und Würzburg sowie den kreisfreien Städten Schweinfurt, Würzburg und Aschaffenburg produziert (bitte aufgeschlüsselt nach Art der Erzeugung und Gemeinde)?
 - a) Wie viel wird für 2020 geschätzt?
3. Welchen Überschuss (Unterdeckung) haben die genannten Gemeinden im Vergleich Erzeugung-Verbrauch im Jahresdurchschnitt?
4. Wie viel der in Frage 2 genannten Energiemenge verbrauchen die Erzeuger selbst (bitte Schätzwerte, wenn keine konkreten Zahlen vorliegen)?
5. Wie viel der in Frage 4 genannten Energiemenge wird vor dem Verbrauch von den Produzenten /Verbrauchern selbst gespeichert (wenn keine Zahlen vorliegen, bitte Schätzwerte)?
6. Welche Speichermedien werden dabei verwendet?
7. Wie hoch schätzt die Staatsregierung die Eigenverbrauchsquote?
 - a) Wie hoch schätzt sie die Speicherkapazität im Jahr 2020?

Antwort

des **Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie**
vom 29.02.2016

Das Bayerische Landesamt für Statistik (LfStat) erhebt amtliche Daten zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien nur mit einem bayernweiten Fokus. Zur Beantwortung der Fragen zur Stromproduktion aus Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien und zum Stromverbrauch in den genannten Landkreisen und Gemeinden werden daher Daten des Energie-Atlas Bayern verwendet. Die Daten für das Jahr 2014 sind in Kürze online verfügbar. Der Energie-Atlas Bayern ist unter der Internetseite <http://www.energieatlas.bayern.de> öffentlich zugänglich.

Eine fachlich fundierte Prognose zur gemeinde- und landkreisweiten Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien für das Jahr 2020 ist mit vertretbarem Aufwand nicht möglich. Zahlen über Anlagen zur Nutzung von Wärme aus erneuerbaren Energien und über Eigenverbrauch und Speicherung von Strom aus erneuerbaren Energien liegen dem Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie nicht vor.

1. Wie viel erneuerbare Energie wird derzeit im Jahr in Unterfranken produziert (bitte aufgeschlüsselt nach Art der Erzeugung und Landkreisen)?

Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Landkreisen und kreisfreien Städten des Regierungsbezirks Unterfranken kann Anlage 1 entnommen werden.

a) Wie viel wird für 2020 geschätzt?

Eine fachlich fundierte Schätzung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Landkreisen ist nicht möglich.

2. Wie viel erneuerbare Energie wird derzeit in den Landkreisen Aschaffenburg, Bad Kissingen, Haßberge, Kitzingen, Main-Spessart, Miltenberg, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt und Würzburg sowie den kreisfreien Städten Schweinfurt, Würzburg und Aschaffenburg produziert (bitte aufgeschlüsselt nach Art der Erzeugung und Gemeinde)?

Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden der oben genannten Landkreise kann den Anlagen 2 bis 10 entnommen werden.

a) Wie viel wird für 2020 geschätzt?

Eine fachlich fundierte Schätzung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden ist nicht möglich.

3. Welchen Überschuss (Unterdeckung) haben die genannten Gemeinden im Vergleich Erzeugung-Verbrauch im Jahresdurchschnitt?

Die Fragen 2 und 3 wurden zusammen beantwortet. Die Tabellen in den Anlagen 2 bis 10 umfassen die Stromerzeu-

gung aus erneuerbaren Energien und den Stromverbrauch der Gemeinden und den Überschuss bzw. die Unterdeckung des aus erneuerbaren Energien erzeugten Stroms gegenüber dem Stromverbrauch.

4. Wie viel der in Frage 2 genannten Energiemenge verbrauchen die Erzeuger selbst (bitte Schätzwerte, wenn keine konkreten Zahlen vorliegen)?

Zum Eigenverbrauch des aus erneuerbaren Energien produzierten Stroms liegen keine Angaben vor, da diese Daten nicht erhoben werden.

Ein fachlich fundierter Schätzwert kann nicht ermittelt werden, da es keine Datengrundlage gibt.

5. Wie viel der in Frage 4 genannten Energiemenge wird vor dem Verbrauch von den Produzenten/Verbrauchern selbst gespeichert (wenn keine Zahlen vorliegen, bitte Schätzwerte)?

Siehe Antwort zur Frage 4.

6. Welche Speichermedien werden dabei verwendet?

Als Kleinspeicher zur Erhöhung der Eigenverbrauchsquote kommen derzeit fast ausschließlich Batterien zum Einsatz.

7. Wie hoch schätzt die Staatsregierung die Eigenverbrauchsquote?

Eine fachlich fundierte Schätzung zur Eigenverbrauchsquote ist nicht möglich, weil es keine Datengrundlage gibt.

a) Wie hoch schätzt sie die Speicherkapazität im Jahr 2020?

Eine fachlich fundierte Schätzung zur Speicherkapazität ist nicht möglich, weil es keine Datengrundlage gibt.

Bemerkung: In Anhang 1–10 können sich rundungsbedingt bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben.

Anhang 1

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Landkreisen des Regierungsbezirks Unterfranken im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)					
Landkreis	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt
Aschaffenburg (Stadt)			23	10	33
Schweinfurt (Stadt)	21		0,01	12	33
Würzburg (Stadt)	6		2	15	23
Aschaffenburg	52		66	55	173
Bad Kissingen	6	36	27	60	129
Rhön-Grabfeld	2		47	54	103
Haßberge	78	16	65	105	264
Kitzingen	65	38	58	153	313
Miltenberg	154	42	20	64	280
Main-Spessart	153	85	33	141	411
Schweinfurt	40	85	56	97	277
Würzburg	62	235	112	190	600
gesamt	639	537	509	956	2.640

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 2

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Aschaffenburg im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Alzenau				6,6	6,6	130,3	-123,7
Bessenbach			0,2	2,4	2,6	56,4	-53,8
Blankenbach				0,6	0,6	6,0	-5,3
Karlstein a. Main				2,0	2,0	78,0	-76,0
Geiselbach				1,7	1,7	7,1	-5,4
Glattbach				0,4	0,4	7,3	-6,9
Goldbach	0,001			2,7	2,7	51,4	-48,7
Großostheim			20,8	8,3	29,2	114,2	-85,1
Haibach			0,001	1,4	1,4	24,9	-23,4
Heigenbrücken	0,01			0,3	0,3	5,1	-4,8
Heimbuchenthal	0,1			0,6	0,7	6,8	-6,1
Heinrichsthal			1,1	0,3	1,5	1,9	-0,4
Hösbach				4,9	4,9	74,5	-69,5
Johannesberg				0,7	0,7	8,1	-7,4
Kahl a. Main				1,1	1,1	52,2	-51,1
Kleinkahl				0,7	0,7	5,5	-4,8
Kleinostheim	51,1			2,2	53,2	93,5	-40,2
Krombach			0,3	0,6	0,9	6,4	-5,5
Laufach	0,1			1,1	1,1	28,8	-27,6
Mainaschaff				1,0	1,0	44,1	-43,1
Mespelbrunn				0,2	0,2	5,0	-4,9
Mömbris	0,1			3,6	3,7	51,1	-47,4
Rothenbuch	0,01			0,2	0,2	4,4	-4,2
Sailauf			4,8	0,9	5,7	27,1	-21,4
Schöllkrippen				2,0	2,0	26,9	-25,0
Sommerkahl				0,4	0,4	2,6	-2,2
Stockstadt a. Main	0,2		39,1	4,6	43,9	82,4	-38,5
Waldaschaff				1,0	1,0	25,3	-24,3
Weibersbrunn				0,2	0,2	5,4	-5,2
Westerngrund	0,02			0,8	0,8	3,8	-2,9
Dammbach	0,1			0,3	0,5	4,2	-3,7
Wiesen				1,0	1,0	2,8	-1,7

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 3

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Bad Kissingen im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Aura a. d. Saale	0,7			0,6	1,3	2,1	-0,8
Bad Bocklet	1,3		5,3	1,8	8,4	20,0	-11,7
Bad Brückenau	0,4			2,0	2,3	43,8	-41,5
Bad Kissingen	1,1			6,5	7,5	136,2	-128,7
Burkardroth	0,1		0,0	3,2	3,4	18,5	-15,1
Elfershausen	0,8		1,7	1,6	4,0	11,4	-7,4
Euerdorf	0,6			0,7	1,2	10,3	-9,1
Fuchsstadt			13,2	0,6	13,9	5,8	8,1
Geroda	0,1			0,7	0,8	1,8	-1,1
Hammelburg	0,3	6,5	0,0	6,0	12,9	57,2	-44,4
Maßbach	0,2	9,6		2,6	12,3	10,7	1,7
Motten	0,1		2,1	1,0	3,3	6,6	-3,3
Münnerstadt	0,1	13,3	0,9	3,8	18,2	44,2	-26,0
Nüdlingen		1,6		1,9	3,6	14,4	-10,8
Oberleichtersbach	0,01		2,7	4,1	6,8	10,8	-3,9
Oberthulba	0,1			2,9	2,9	19,7	-16,7
Oerlenbach				5,3	5,3	20,4	-15,1
Ramsthal				0,6	0,6	2,2	-1,6
Rannungen		4,5		2,8	7,3	2,5	4,8
Riedenberg	0,2			0,3	0,5	2,6	-2,1
Schondra	0,1			2,3	2,3	6,5	-4,2
Sulzthal				0,7	0,7	1,6	-1,0
Thundorf i. UFr.			0,4	3,0	3,4	3,3	0,1
Wartmannsroth	0,01		0,1	2,2	2,3	5,5	-3,2
Wildflecken	0,02			1,5	1,5	15,3	-13,8
Zeitlofs	0,2		0,5	1,7	2,4	5,6	-3,2

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 4

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Rhön-Grabfeld im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Aubstadt	0,1			0,9	1,0	1,3	-0,4
Bad Neustadt a. d. Saale	0,3		2,6	5,0	7,9	195,4	-187,6
Bastheim			2,2	1,9	4,1	7,5	-3,4
Bischofsheim a. d. Rhön	0,02			2,1	2,1	19,2	-17,0
Fladungen	0,1		4,2	1,1	5,4	6,8	-1,4
Großbardorf			5,4	2,6	8,0	3,8	4,2
Großseibstadt			0,5	2,0	2,4	3,0	-0,5
Hausen				0,2	0,2	4,2	-4,0
Hendungen			0,0	0,7	0,8	2,7	-1,9
Herbstadt				1,2	1,2	1,4	-0,2
Heustreu	0,1			0,7	0,9	3,2	-2,4
Höchheim				2,2	2,2	2,7	-0,5
Hohenroth				3,3	3,3	8,4	-5,2
Hollstadt	0,2		0,1	2,4	2,7	3,2	-0,5
Bad Königshofen i. Grabf.	0,05		9,8	4,7	14,6	36,1	-21,5
Mellrichstadt	0,03		10,3	2,9	13,3	51,5	-38,3
Niederlauer	0,5			0,8	1,3	9,3	-8,0
Nordheim v. d. Rhön				0,5	0,5	3,8	-3,3
Oberelsbach			0,1	1,0	1,1	7,2	-6,0
Oberstreu	0,1			3,4	3,5	3,0	0,5
Ostheim v. d. Rhön			5,1	1,5	6,7	12,8	-6,1
Rödelmaier				0,3	0,3	2,8	-2,5
Saal a.d. Saale	0,3			1,2	1,5	5,4	-3,9
Salz				0,8	0,8	13,0	-12,2
Sandberg	0,04			1,0	1,1	5,3	-4,3
Schönau a. d. Brend				0,6	0,6	2,8	-2,2
Sondheim v. d. Rhön				1,0	1,0	4,0	-3,0
Stockheim				0,8	0,8	2,3	-1,5
Strahlungen				0,3	0,3	1,9	-1,6
Sulzdorf a.d. Lederhecke				0,6	0,6	3,8	-3,2
Sulzfeld				2,0	2,0	5,1	-3,1
Trappstadt				0,9	0,9	3,0	-2,0
Unsleben			6,9	0,9	7,7	5,3	2,5
Willmars				0,2	0,2	1,5	-1,3
Wollbach				0,8	0,8	2,8	-2,0
Wülfershausen a.d. Saale	0,2			0,9	1,0	4,6	-3,6
Burglauer	0,02		0,0	0,5	0,5	3,7	-3,2

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 5

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Haßberge im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Aidhausen				2,5	2,5	3,7	-1,2
Breitbrunn			2,2	0,6	2,8	2,0	0,8
Bundorf				3,0	3,0	1,9	1,1
Burgpreppach	0,022		8,8	1,2	10,0	3,7	6,3
Ebelsbach				1,5	1,5	16,1	-14,7
Ebern	0,195	1,1	0,0	25,3	26,6	155,2	-128,5
Eltmann	24,2			2,3	26,5	74,7	-48,2
Gädheim	33,2	9,3	4,2	1,1	47,7	2,3	45,4
Haßfurt			11,6	7,8	19,4	197,2	-177,8
Hofheim i. UFr.	0,048		16,9	3,7	20,6	68,8	-48,2
Riedbach	0,079			1,4	1,5	3,3	-1,8
Oberaurach				1,7	1,7	21,1	-19,4
Kirchlauter				1,3	1,3	2,8	-1,5
Knetzgau	19,307		4,9	3,6	27,8	54,3	-26,5
Königsberg i. Bay.			5,0	7,0	11,9	89,2	-77,3
Maroldsweisach			5,3	7,1	12,4	33,6	-21,2
Theres		4,2	0,5	2,9	7,7	13,2	-5,5
Pfarrweisach	0,082			1,8	1,9	3,3	-1,3
Rauhenebrach			2,1	3,1	5,2	12,1	-6,9
Rentweinsdorf	0,175		3,3	15,1	18,6	4,0	14,6
Sand a. Main				2,2	2,2	13,6	-11,4
Stettfeld				1,0	1,0	5,0	-4,1
Untermerzbach	0,95	1,2		1,6	3,7	30,3	-26,6
Wonfurt	0,04			3,6	3,6	9,0	-5,3
Zeil a. Main				2,5	2,5	31,4	-28,9
Ermershausen				0,5	0,5	1,3	-0,7

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 6

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Kitzingen im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss / Unter- deckung (-)
Abtswind				3,9	3,9	11,5	-7,6
Albertshofen			4,9	2,6	7,5	6,6	0,9
Biebelried		2,1	3,6	2,0	7,6	3,3	4,3
Buchbrunn		8,0		0,6	8,6	2,8	5,8
Castell				0,6	0,6	2,2	-1,6
Dettelbach	26,4			10,1	36,5	29,2	7,3
Geiselwind	0,1			3,0	3,1	10,9	-7,8
Großlangheim				0,8	0,8	5,4	-4,6
Iphofen			8,5	8,6	17,1	35,8	-18,8
Kitzingen	16,6	11,7	13,3	17,3	58,9	160,5	-101,6
Kleinlangheim			0,6	8,5	9,1	4,6	4,5
Mainbernheim				2,0	2,0	8,2	-6,2
Mainstockheim		12,8	2,2	0,5	15,6	4,6	10,9
Marktbreit		2,7		7,8	10,5	22,8	-12,3
Markt Einersheim				0,9	0,9	21,2	-20,3
Marktsteft				2,2	2,2	8,6	-6,4
Martinsheim	0,01			22,9	23,0	2,0	21,0
Nordheim a. Main				0,5	0,5	3,2	-2,8
Obernreit	0,2		3,5	15,3	19,0	4,1	14,9
Prichsenstadt	0,1	0,5	6,5	4,0	11,1	18,0	-6,9
Rödelsee			0,017	2,8	2,9	4,3	-1,4
Rüdenhausen				0,3	0,3	2,2	-1,9
Schwarzach a. Main	11,4		5,2	9,4	26,0	25,4	0,6
Segnitz			0,1	0,2	0,4	2,1	-1,7
Seinsheim	0,03			7,8	7,8	1,7	6,1
Sommerach				0,8	0,8	3,6	-2,8
Sulzfeld a. Main				1,8	1,8	3,0	-1,2
Volkach	9,9		0,6	5,8	16,3	40,4	-24,1
Wiesenbronn			0,5	1,2	1,7	3,9	-2,2
Wiesentheid	0,1		8,5	5,7	14,3	31,2	-16,9
Willanzheim	0,04			2,5	2,6	3,6	-1,0

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 7

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Miltenberg im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Altenbuch				0,8	0,8	2,9	-2,1
Amorbach	0,3			2,0	2,3	27,8	-25,5
Bürgstadt			0,0	1,7	1,7	30,5	-28,8
Collenberg	22,6			1,0	23,6	16,2	7,4
Dorfprozelten				1,2	1,2	20,8	-19,6
Eichenbühl	0,1	34,8	7,0	1,5	43,4	7,1	36,2
Elsensfeld	0,1		1,9	4,5	6,5	36,6	-30,1
Erlenbach a. Main				4,4	4,4	32,5	-28,2
Eschau	0,2			1,4	1,5	13,0	-11,4
Faulbach	29,3			0,9	30,2	16,9	13,4
Großheubach				2,7	2,7	22,9	-20,2
Großwallstadt				3,3	3,3	52,3	-49,0
Hausen				0,5	0,5	3,4	-2,9
Kirchzell			1,2	1,5	2,7	5,3	-2,6
Kleinheubach				2,2	2,2	43,6	-41,4
Kleinwallstadt	26,9		2,2	2,1	31,1	22,9	8,2
Klingenberg a. Main	22,8			5,7	28,5	91,5	-63,0
Laudenbach				0,6	0,6	4,2	-3,6
Leidersbach	0,02			1,3	1,3	12,6	-11,3
Miltenberg	25,8		0,1	3,2	29,1	63,0	-33,9
Mömlingen	0,2		0,004	1,8	1,9	15,7	-13,7
Mönchberg	0,1			1,2	1,3	7,4	-6,1
Neunkirchen		7,7		1,8	9,4	3,6	5,8
Niedernberg	24,9		6,8	1,7	33,4	30,3	3,1
Obernburg a. Main	0,7		0,4	6,0	7,0	102,6	-95,6
Röllbach				2,3	2,3	4,7	-2,4
Rüdenau				0,1	0,1	1,4	-1,3
Schneeberg				0,7	0,7	6,2	-5,6
Stadtprozelten				0,3	0,3	3,4	-3,1
Sulzbach a. Main				1,9	1,9	21,4	-19,6
Weilbach				1,2	1,2	15,4	-14,2
Wörth a. Main				2,4	2,4	19,7	-17,3

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 8

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Main-Spessart im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Arnstein	0,12	5,0	0,0	17,8	22,9	41,2	-18,3
Aura i. Sinngrund				0,6	0,6	5,6	-5,0
Birkenfeld			4,9	1,9	6,7	6,0	0,7
Bischbrunn				0,5	0,5	3,5	-3,0
Burgsinn	0,1			0,6	0,7	8,1	-7,5
Erlenbach b. Markth.			0,7	1,7	2,4	6,0	-3,6
Esselbach	0,0			0,7	0,7	5,3	-4,6
Eußenheim	0,1	11,9		4,3	16,3	8,8	7,5
Fellen				0,1	0,1	2,0	-1,9
Frammersbach	0,3			1,8	2,1	22,4	-20,4
Gemünden a. Main	1,3		0,0	3,9	5,2	42,6	-37,4
Gössenheim	0,1			0,6	0,7	4,5	-3,8
Gräfendorf	2,7			2,0	4,7	3,0	1,7
Hafenlohr	0,3			0,5	0,8	10,0	-9,2
Hasloch	0,1			5,4	5,5	9,9	-4,3
Himmelstadt	17,8			5,3	23,1	5,5	17,7
Karbach	0,0		0,6	1,1	1,8	3,9	-2,2
Karlstadt	23,5	20,9	3,6	29,7	77,7	76,2	1,5
Karsbach			2,8	1,9	4,7	3,4	1,2
Kreuzwertheim	25,0		8,1	1,7	34,8	46,4	-11,6
Triefenstein	17,7			8,1	25,8	20,4	5,4
Lohr a. Main	31,7		1,0	3,4	36,1	284,6	-248,5
Marktheidenfeld				13,6	13,6	198,7	-185,0
Mittelsinn	0,1			1,1	1,1	2,1	-1,0
Neuendorf				0,1	0,1	5,3	-5,2
Neuhütten				0,5	0,5	2,4	-2,0
Neustadt a. Main				0,2	0,2	2,6	-2,4
Obersinn	0,01			0,6	0,6	1,9	-1,4
Partenstein	0,9			0,6	1,5	11,7	-10,2
Rechtenbach				0,1	0,1	1,7	-1,6
Retzstadt		17,0		1,2	18,2	3,0	15,1
Rineck				0,6	0,6	5,2	-4,6
Roden	0,1	4,8		1,5	6,3	3,5	2,8
Rothenfels	30,9			0,2	31,2	2,2	28,9
Schollbrunn	0,02			0,3	0,4	2,3	-1,9
Steinfeld		7,5	10,9	2,4	20,8	9,9	10,8
Thüngen				20,4	20,4	8,0	12,4
Urspringen		15,8		1,1	16,9	3,1	13,8
Wiesthal	0,02			0,2	0,2	8,5	-8,3
Zellingen		2,4		2,4	4,8	25,8	-21,0

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 9

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Schweinfurt im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Bergheimfeld	21,13		3,0	5,8	29,9	14,0	15,9
Dingolshausen				1,3	1,3	3,6	-2,3
Dittelbrunn		3,1	2,0	2,1	7,2	15,8	-8,5
Donnersdorf			1,9	3,3	5,3	7,8	-2,6
Euerbach				1,6	1,6	8,9	-7,3
Frankenwinheim		8,3		2,3	10,6	2,4	8,3
Geldersheim				1,5	1,5	7,4	-5,9
Gerolzhofen			0,6	5,8	6,5	44,2	-37,7
Gochsheim				2,7	2,7	35,0	-32,3
Grafenheimfeld				2,8	2,8	19,7	-16,9
Grettstadt	0,002		1,9	2,1	4,0	10,2	-6,1
Kolitzheim			10,7	10,1	20,8	16,9	3,9
Lülsfeld	0,037			0,7	0,8	2,8	-2,0
Michelau i. Steigerwald			0,0	0,9	0,9	1,9	-1,0
Niederwerrn			3,8	1,9	5,7	16,4	-10,8
Oberschwarzach	0,016			1,3	1,3	3,1	-1,7
Poppenhausen	0,001		0,0	2,2	2,2	10,7	-8,4
Röthlein			0,2	1,9	2,1	20,1	-18,0
Schonungen	0,063	23,5		2,8	26,4	19,4	7,0
Schwanfeld	0,002	17,2		1,0	18,2	5,2	12,9
Schwebheim			0,115	4,4	4,5	15,5	-11,0
Sennfeld				2,1	2,1	27,3	-25,2
Stadtlauringen			8,2	2,4	10,6	12,0	-1,4
Sulzheim				11,6	11,6	4,4	7,2
Üchtelhausen		2,4		1,2	3,5	7,5	-4,0
Waigolshausen		7,8	0,0	6,8	14,7	5,9	8,8
Wasserlosen		6,1	3,8	2,4	12,2	6,6	5,6
Werneck	0,008	16,3	19,5	11,7	47,5	43,4	4,1
Wipfeld	18,42			0,5	18,9	3,8	15,1

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016

Anhang 10

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in den Gemeinden des Landkreises Würzburg im Jahr 2014 in Gigawattstunden (GWh)							
Gemeinde	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Photovoltaik	Erneuerbare gesamt	Strom- verbrauch gesamt	Überschuss/ Unterdeckung (-)
Aub	0,04	5,1	0,5	2,3	7,8	8,7	-0,8
Bergtheim		23,1		4,0	27,1	11,2	15,9
Bieberehren	0,4	2,5		1,5	4,3	1,7	2,6
Bütthard		28,7	6,6	3,8	39,1	3,3	35,8
Eibelstadt				1,9	1,9	14,9	-12,9
Eisingen				0,8	0,8	15,5	-14,6
Erlabrunn	18,1			0,2	18,3	3,2	15,0
Estenfeld				1,7	1,7	19,3	-17,6
Frickenhausen a. Main	14,8			0,7	15,5	3,0	12,6
Gaukönigshofen			0,6	6,4	7,0	6,1	0,9
Gelchsheim			4,5	7,6	12,1	2,0	10,1
Gerbrunn				0,6	0,6	18,7	-18,1
Geroldshausen				2,7	2,7	2,9	-0,1
Giebelstadt			5,0	41,5	46,4	31,7	14,7
Greußenheim				2,1	2,1	7,6	-5,5
Güntersleben		12,2		1,3	13,5	9,5	4,0
Hausen b. Würzburg			3,3	1,8	5,1	8,3	-3,2
Helmstadt		21,3		12,7	34,0	9,6	24,4
Hettstadt				0,9	0,9	7,6	-6,7
Höchberg				0,9	0,9	42,3	-41,4
Holzkirchen			0,003	0,4	0,4	2,3	-1,8
Kirchheim		3,0		3,2	6,2	6,6	-0,4
Kist				0,3	0,3	7,6	-7,3
Kleinrinderfeld				1,1	1,1	5,9	-4,8
Kürnach				6,7	6,7	16,5	-9,8
Margetshöchheim				0,3	0,3	7,6	-7,2
Neubrunn		4,6		1,7	6,3	5,6	0,7
Altertheim		11,7		0,8	12,5	4,0	8,5
Eisenheim				0,7	0,7	2,6	-1,9
Oberpleichfeld				1,2	1,2	2,4	-1,2
Ochsenfurt	13,9	33,2	18,5	7,1	72,6	68,2	4,4
Prosselsheim			4,8	7,5	12,3	2,0	10,3
Randersacker	14,2			0,9	15,1	8,1	7,0
Reichenberg		17,6	17,2	7,8	42,6	15,7	26,9
Remlingen	0,05	26,7		1,2	28,0	4,9	23,1
Riedenheim		7,8		13,1	20,9	1,6	19,4
Rimpar	0,01		6,8	1,9	8,8	28,9	-20,1
Röttingen	0,8		4,2	2,9	8,0	23,0	-15,1
Rottendorf				2,7	2,7	50,3	-47,6
Sommerhausen				1,0	1,0	4,6	-3,6
Sonderhofen		13,2		7,0	20,2	2,0	18,2
Tauberrettersheim	0,3			0,2	0,5	1,6	-1,1
Theilheim		0,5	1,3	0,4	2,2	4,5	-2,3
Thüngersheim				0,6	0,6	7,6	-7,0
Uettingen		13,7	3,4	6,5	23,5	5,7	17,8
Leinach		10,1		0,9	11,0	7,2	3,8
Unterpleichfeld			35,7	5,7	41,4	8,1	33,3
Veitshöchheim				3,7	3,7	59,8	-56,1
Waldbrunn				3,7	3,7	13,8	-10,1
Waldbüttelbrunn				2,0	2,0	28,4	-26,4
Winterhausen				0,5	0,5	3,1	-2,6
Zell a. Main				0,7	0,7	11,4	-10,7

Daten: Energie-Atlas Bayern, 18.02.2016